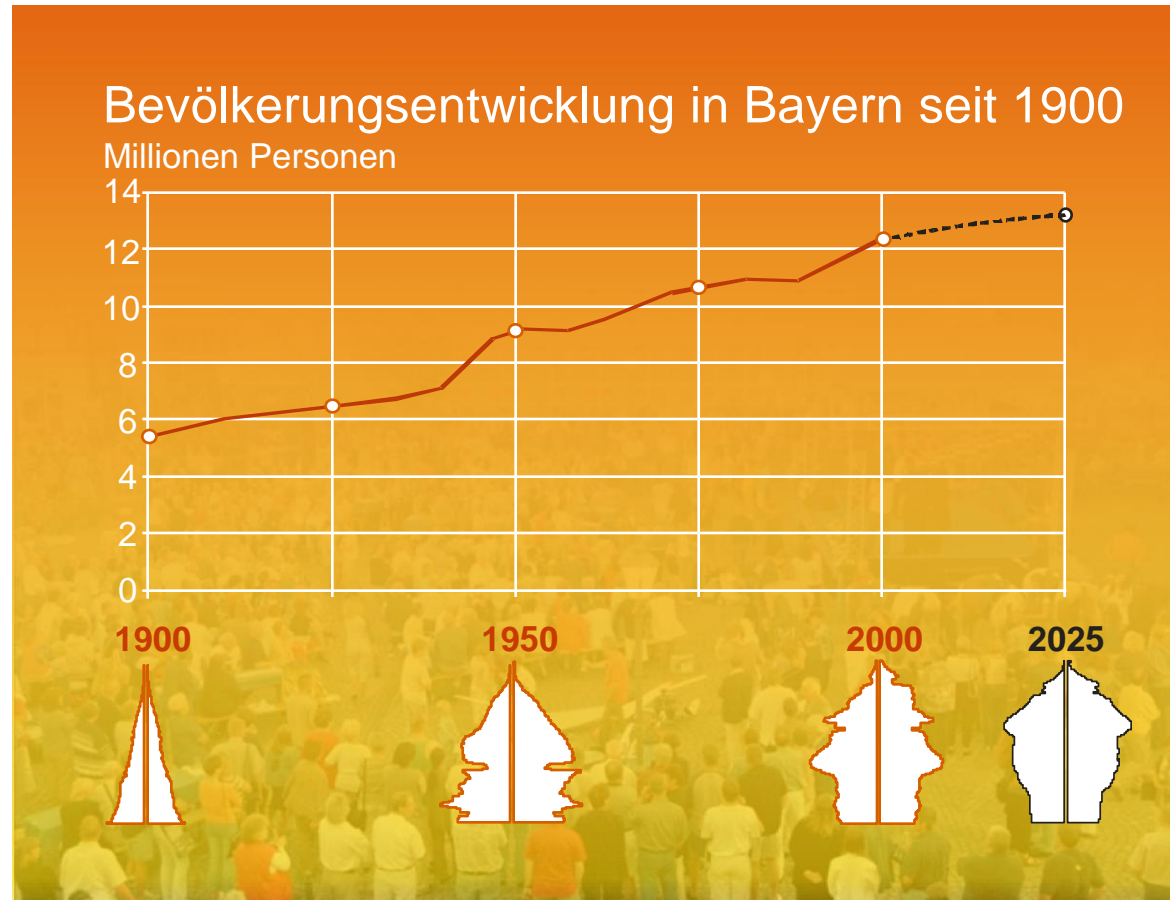




# Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Mittelfranken bis 2025

Demografischer  
Wandel in  
Mittelfranken





- 1. Vorbemerkungen, Ursachen des demografischen Wandel**
- 2. Annahmen der Bevölkerungsvorausberechnung**
- 3. Bevölkerungsvorausberechnung für Mittelfranken**
- 4. Bevölkerungsvorausberechnungen für mittelfränkische Städte**
- 5. Diskussionsansätze**



# Vorbemerkungen, Ursachen des demografischen Wandels



## Was versteht man unter „demografischem Wandel“?

- ▶ deutliche Zunahme des Anteils älterer Menschen (Alterung)
- ▶ dann: Bevölkerungsrückgang (Schrumpfung)
  - beide Phänomene unvermeidlich
  - Problem: kommende demografische Veränderungen ohne historisches Beispiel  
keine Erfahrungen mit den Auswirkungen der Veränderungen, kaum Konzepte



## Ursachen der demografischen Alterung

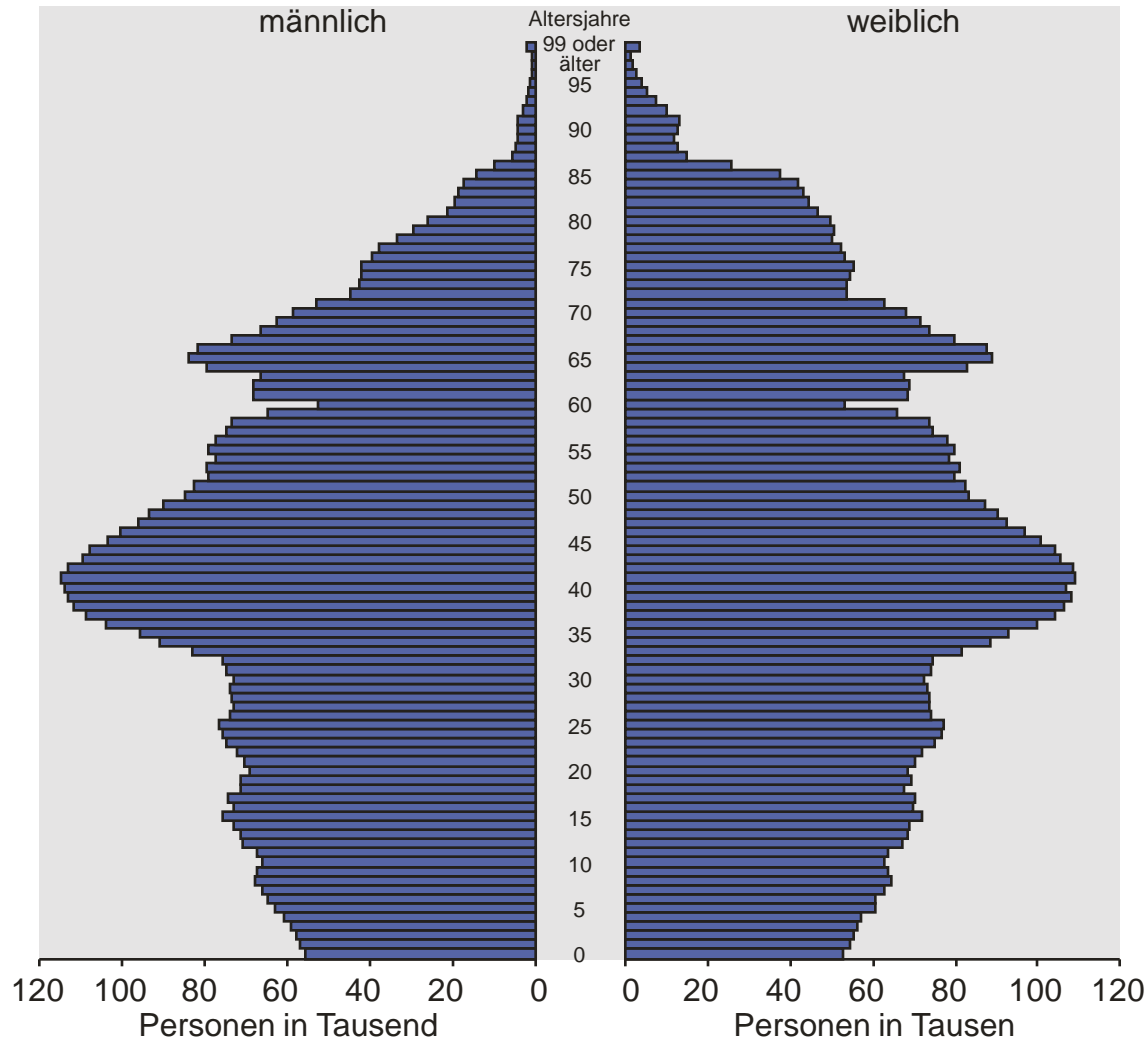
- ▶ **sinkendes Geburtenniveau**  
gemessen über „zusammengefasste Geburtenziffer“,  
liegt derzeit konstant bei ~1,4 Kindern/Frau,  
Bestandserhaltungsniveau: 2,1 Kinder/Frau,  
nicht geborene Kinder der vergangenen 3 Jahrzehnte  
fehlen jetzt als potentielle Eltern
- ▶ **sinkende Sterblichkeit / steigende Lebenserwartung**  
gemessen über „Sterbeziffer“,  
Indikator für die Sterblichkeitsentwicklung:  
„durchschnittliche Lebenserwartung“, Frauen ~82,12  
Jahre, Männer ~76,78 Jahre



# Annahmen der Bevölkerungsvorausberechnungen



# Ausgangspunkt: Bevölkerungsstand 2005

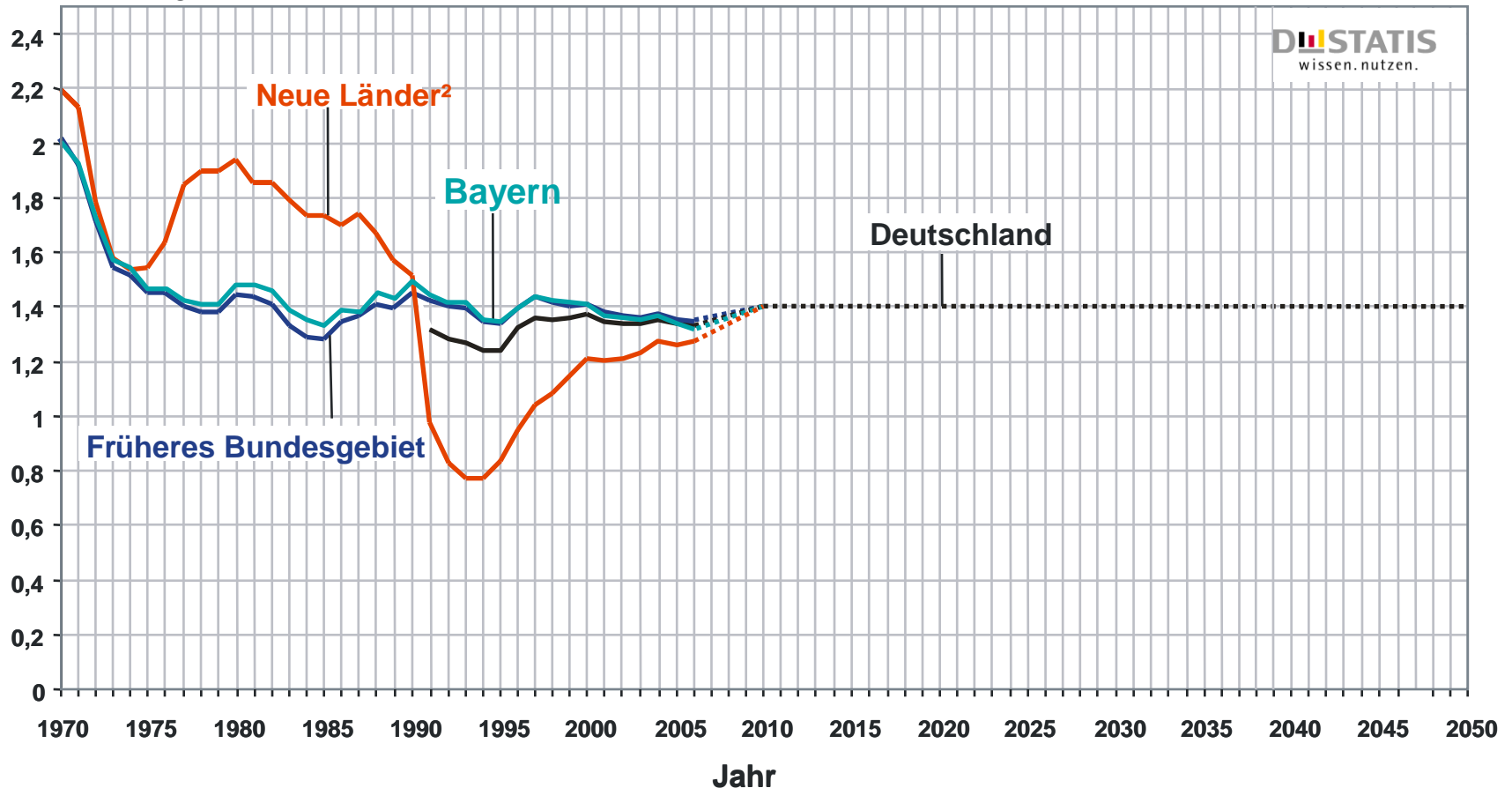




# Geburtenziffer in Deutschland seit 1970

Ab 2006 Annahmen der 11. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung.

Zusammengefasste Geburtenziffer<sup>1)</sup>

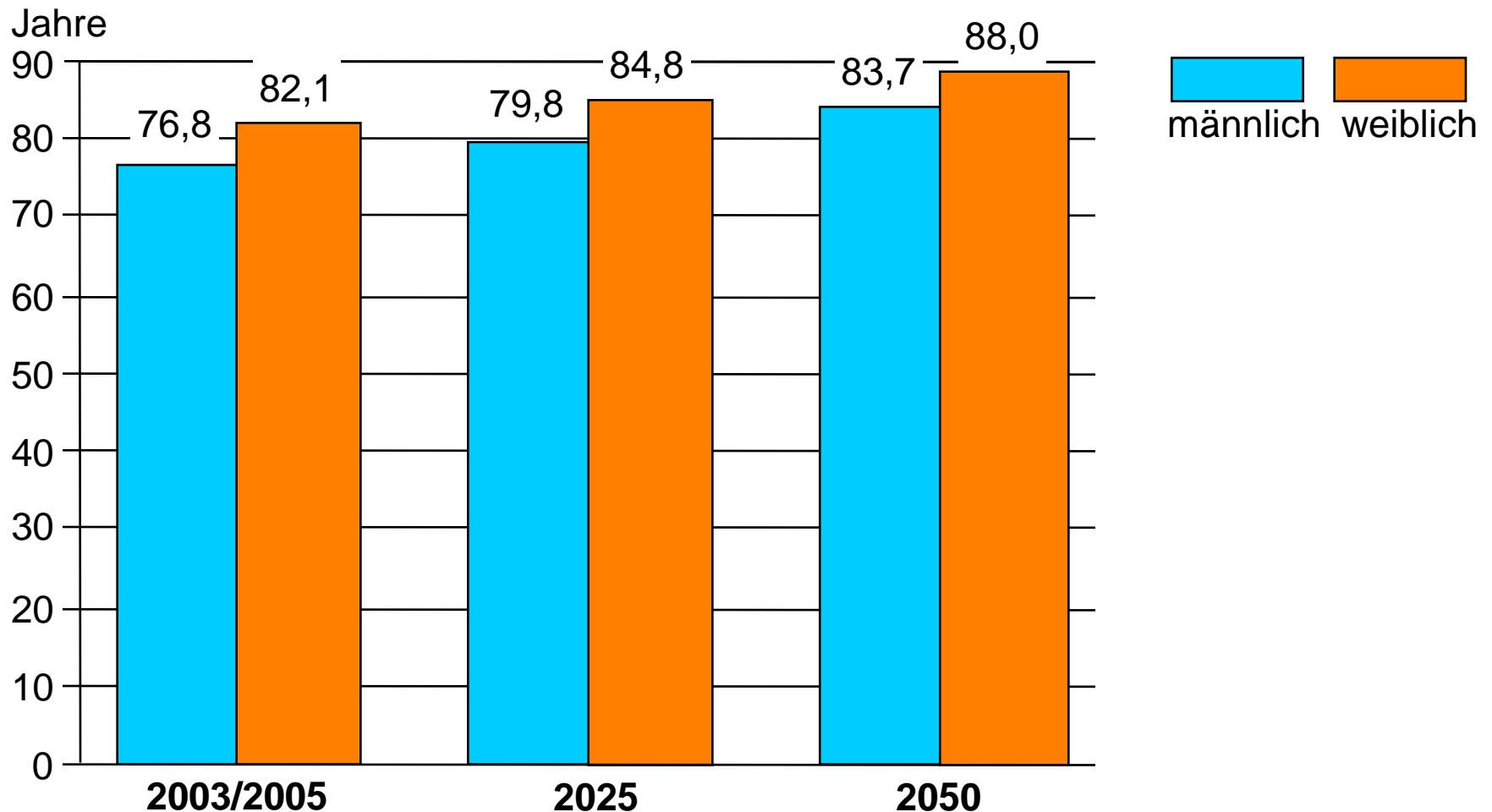


<sup>1)</sup> Kinder je Frau im gebärfähigen Alter von 15 bis unter 50 Jahren

<sup>2)</sup> bis 1999 Neue Länder und Berlin-Ost; ab 2000 Neue Länder und Berlin

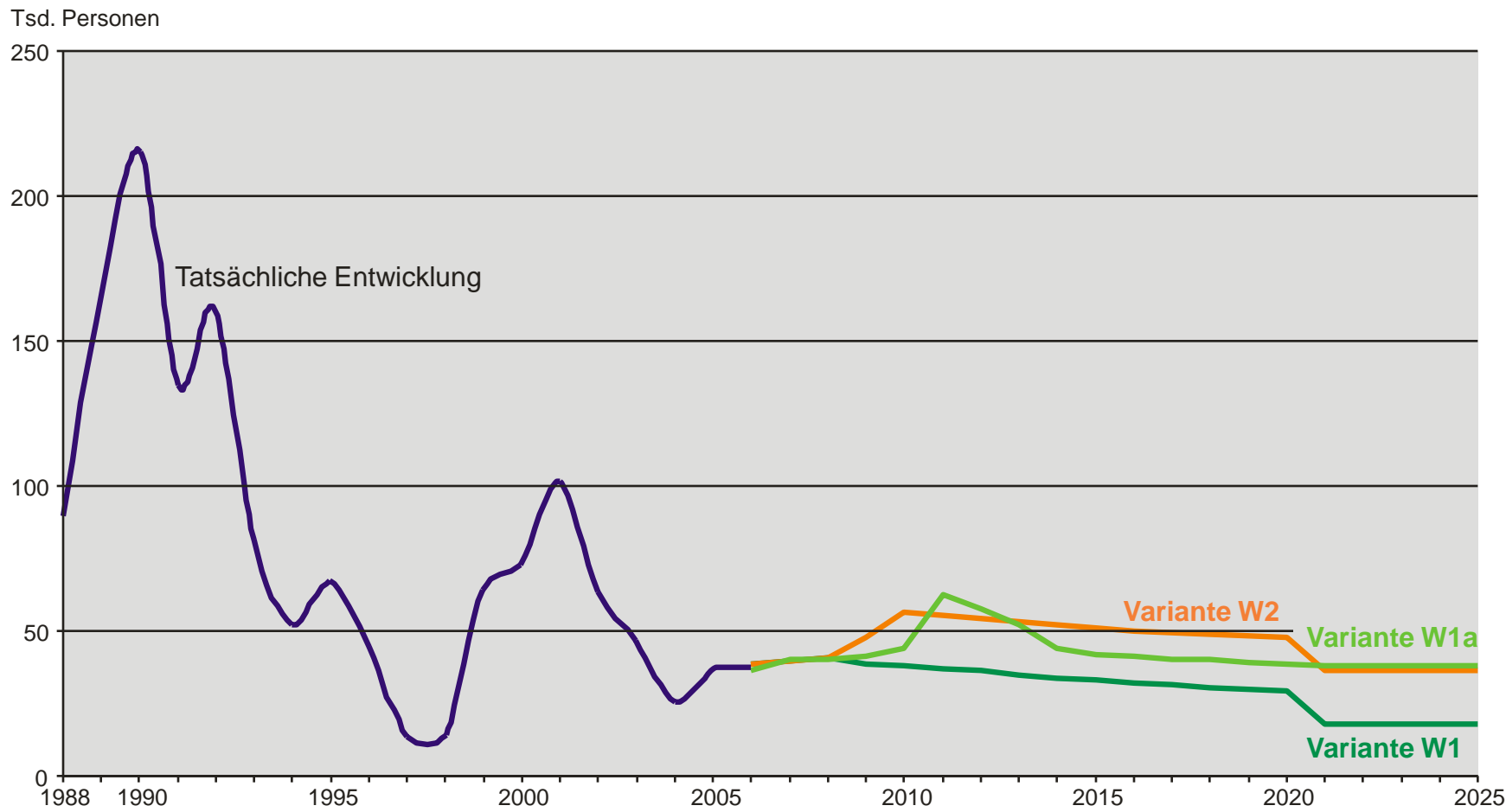
# Lebenserwartung Neugeborener

Aus der Bayerischen Sterbetafel 2003/2005 sowie Annahmen der 11. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung.



# Entwicklung des Wanderungssaldos von 1988 bis 2025

(ab 2007 Annahmen der Bevölkerungsvorausberechnung)





# Einfluss der Wanderungsbewegungen

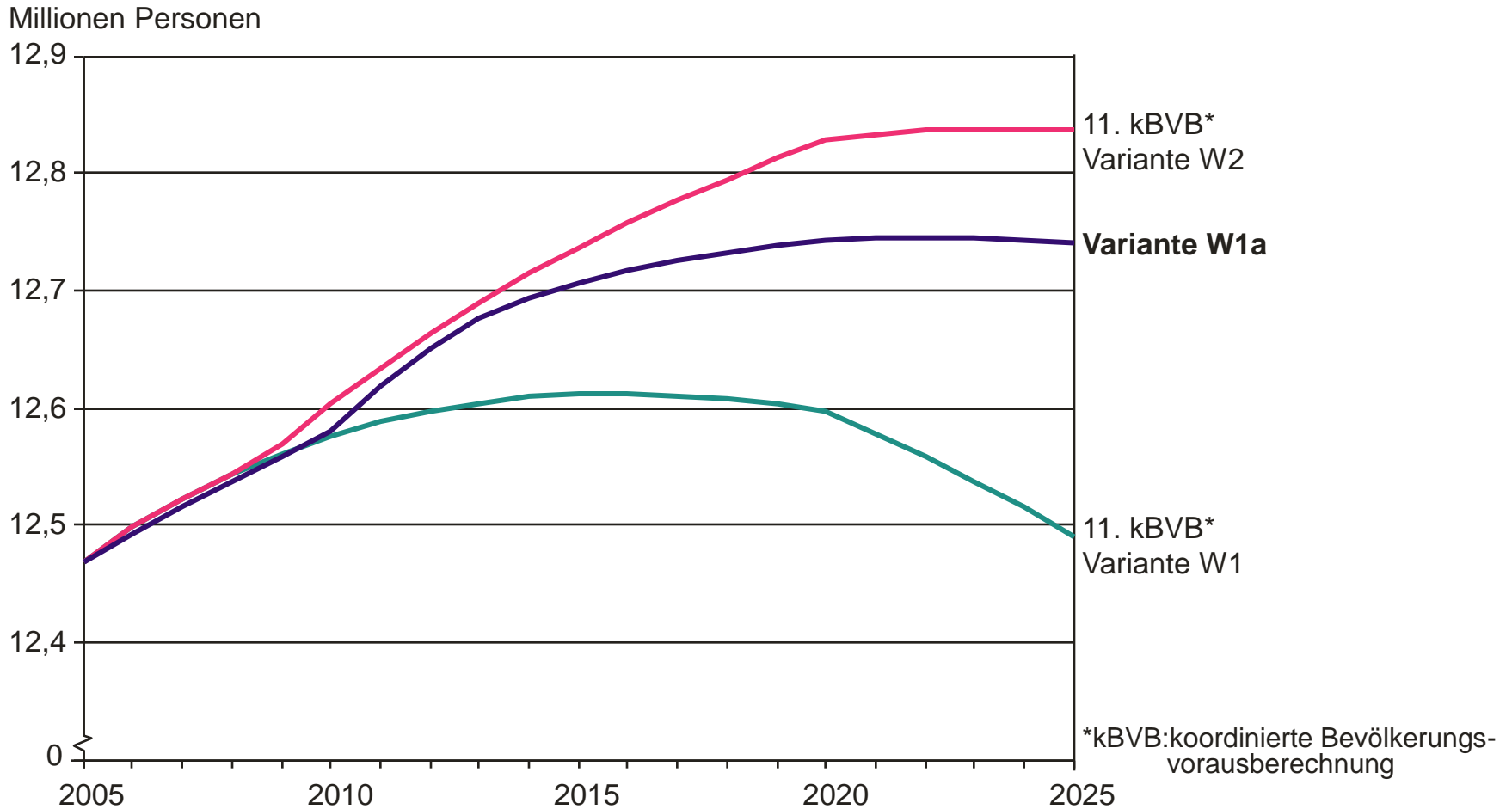
- ▶ Wanderungsverluste beschleunigen demografische Alterung
- ▶ Wanderungsgewinne verlangsamen demografische Alterung

denn: junge, gut ausgebildete Menschen sind besonders mobil (Wanderungsmotive: Ausbildung, Studium, Arbeitsplatzsuche)

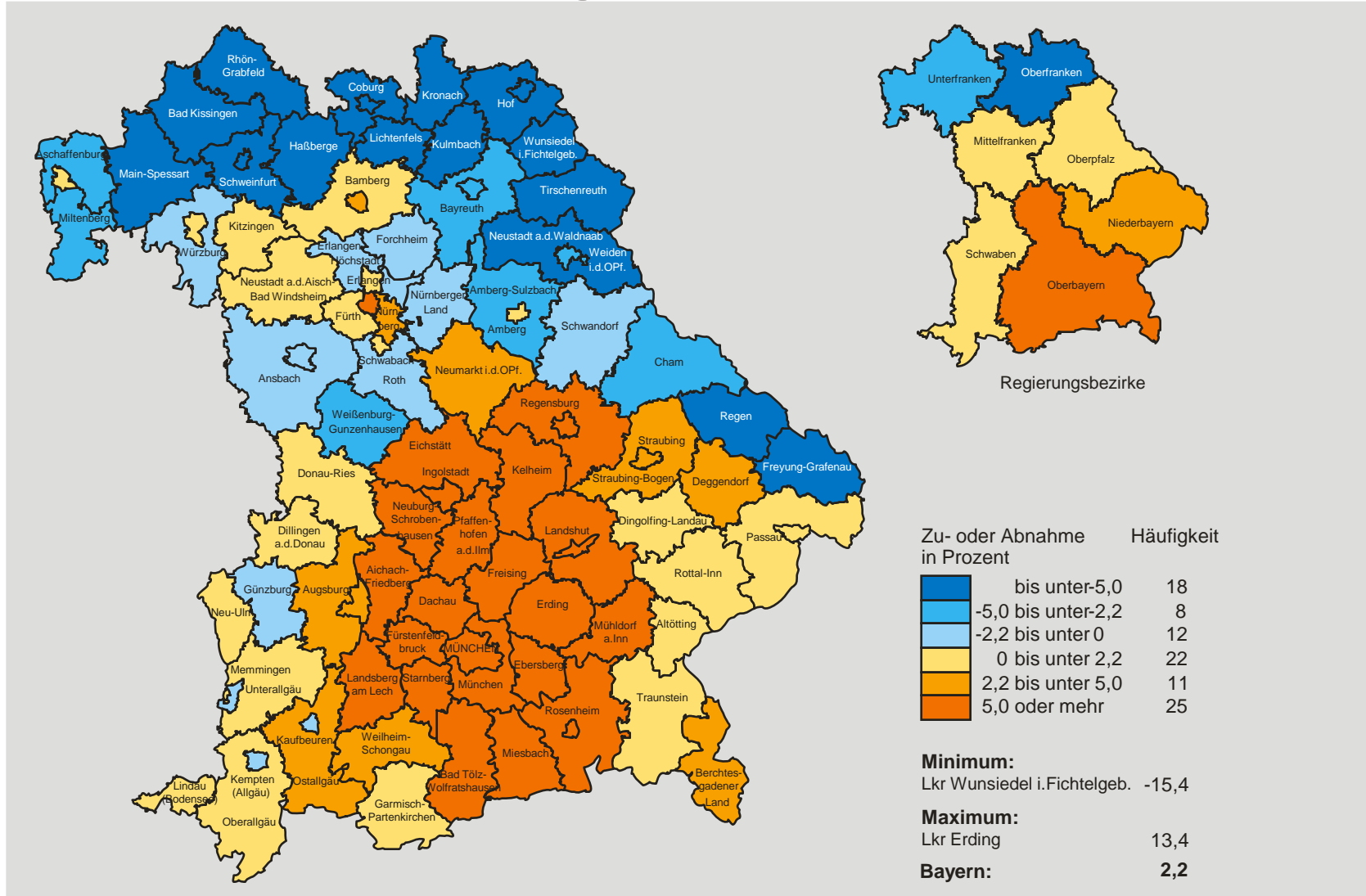


# Bevölkerungsvorausberechnung für Mittelfranken (im Vgl. zu Bayern)

# Bevölkerungsentwicklung in Bayern

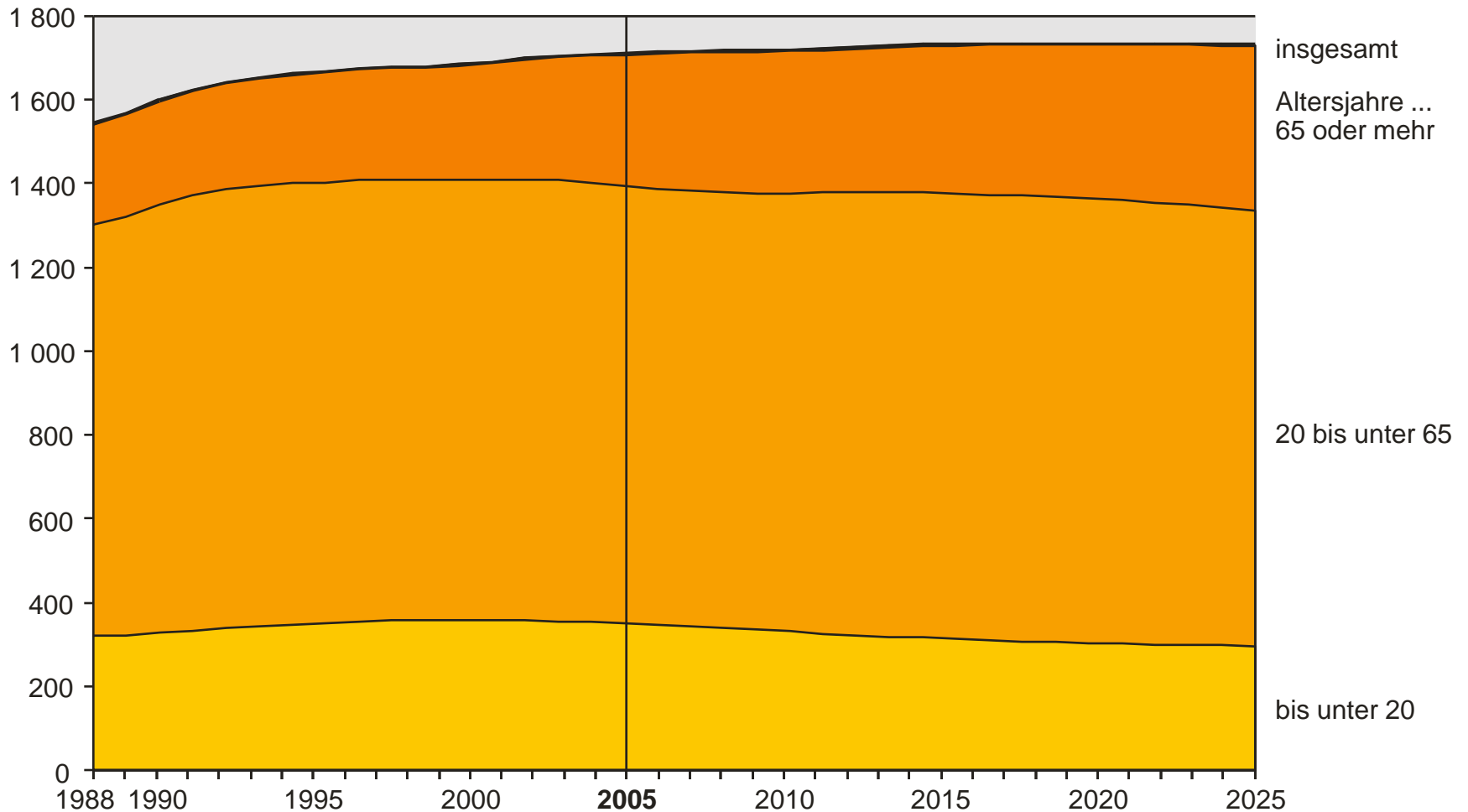


# Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Bayern – Veränderung 2025 gegenüber 2005

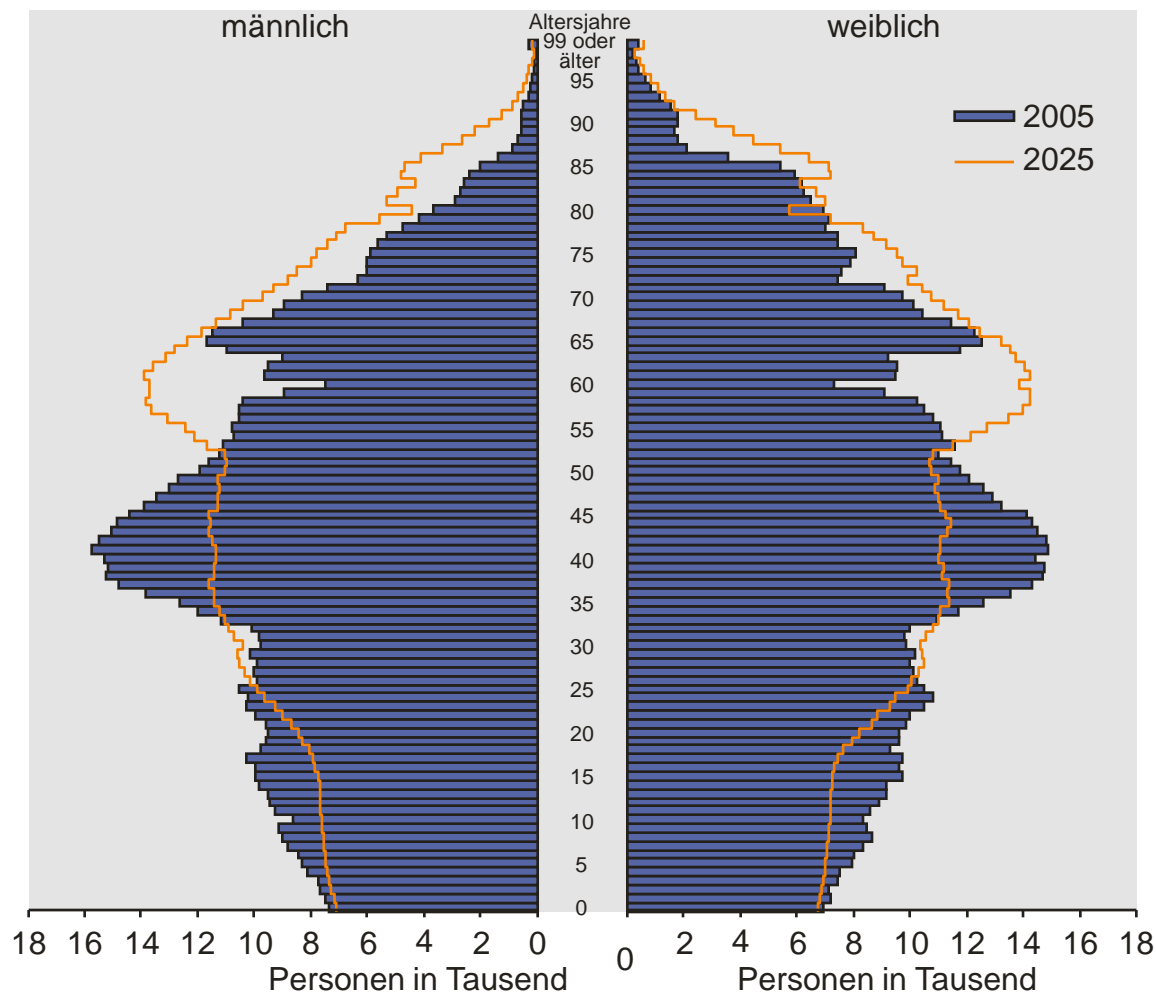


# Entwicklung der Bevölkerung 1988 bis 2025 nach Variante W1a

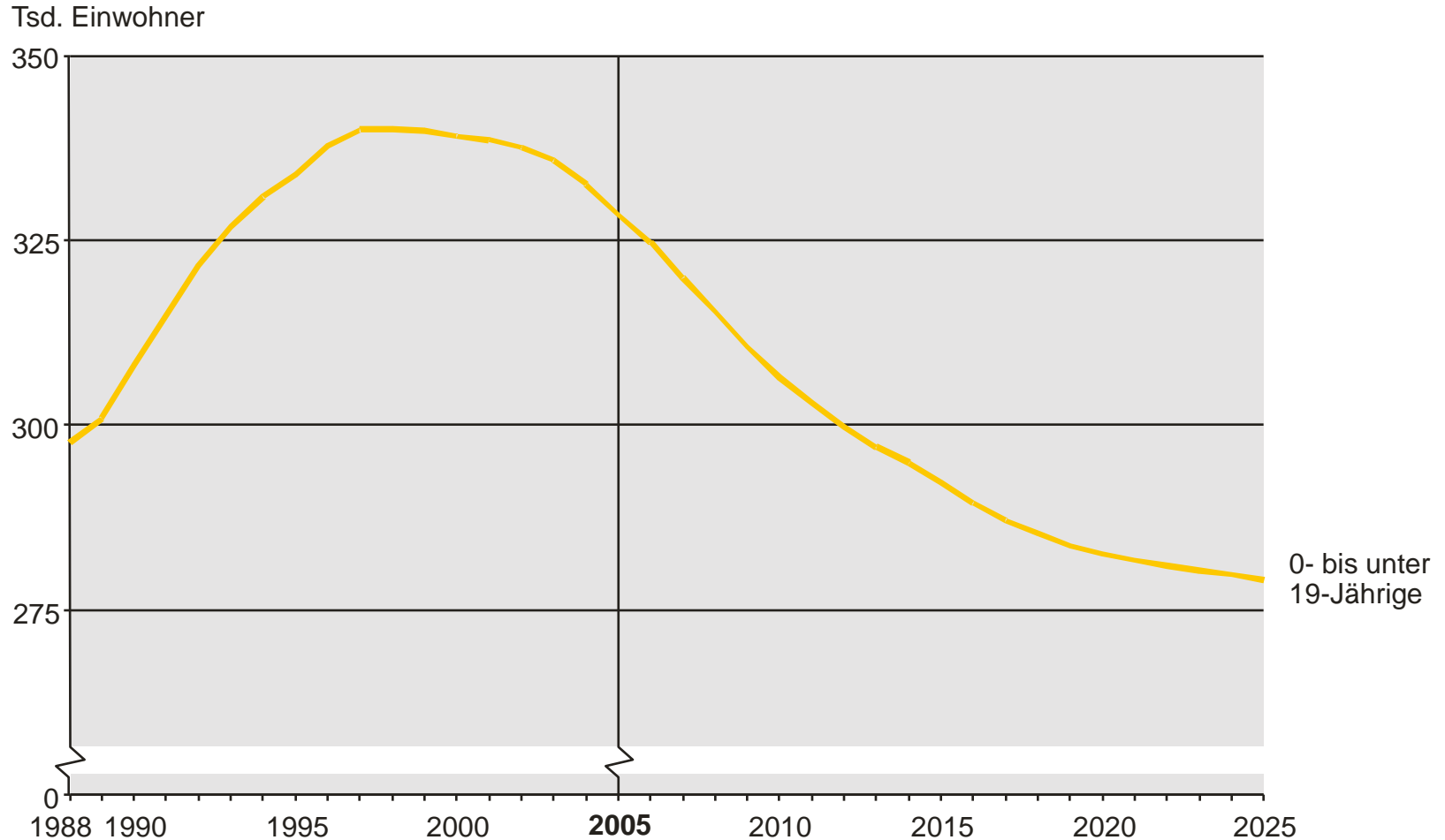
Tsd. Einwohner



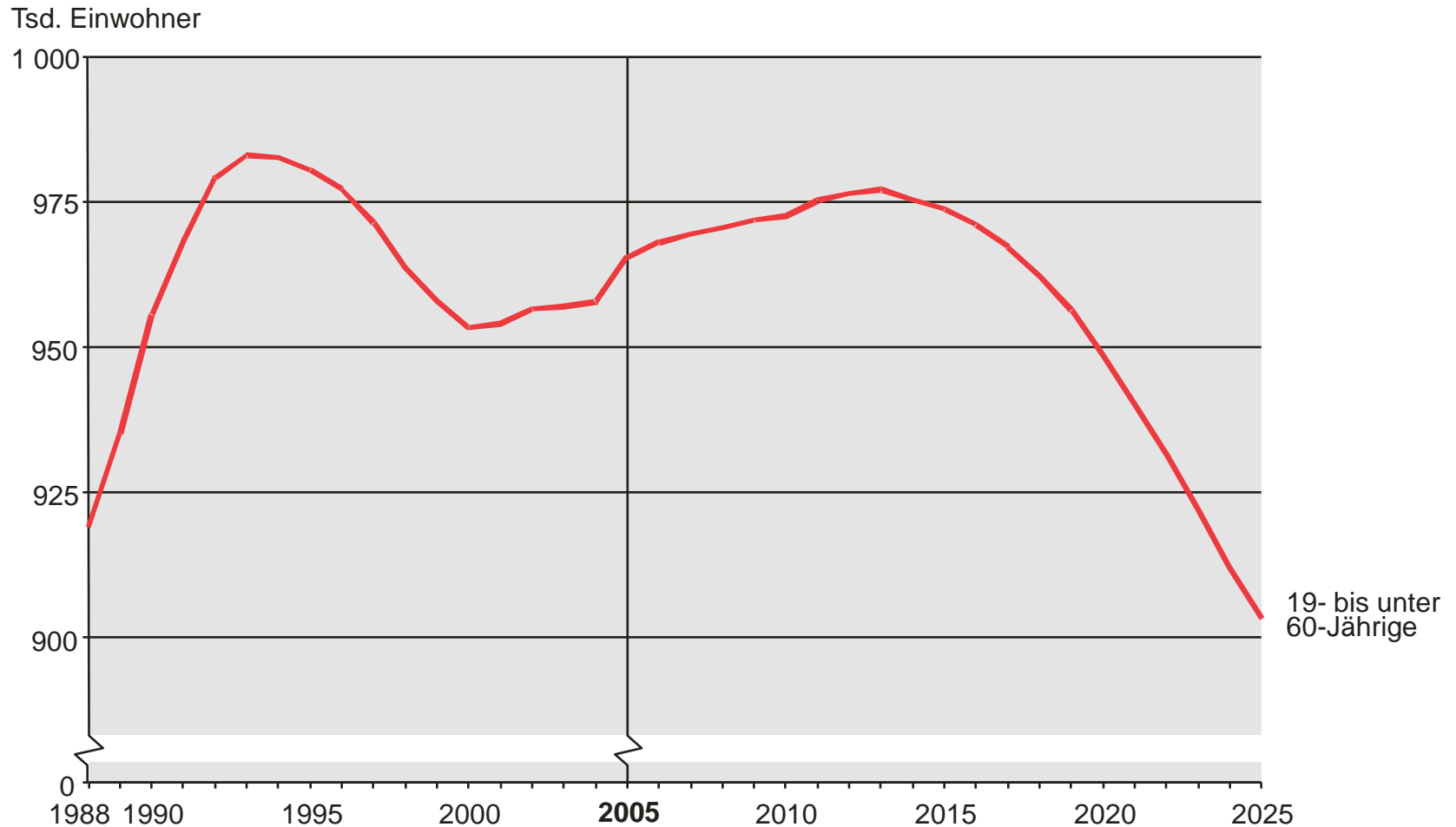
# Entwicklung der Bevölkerung 1988 bis 2025 nach Variante W1a – Bevölkerungspyramide Mittelfranken



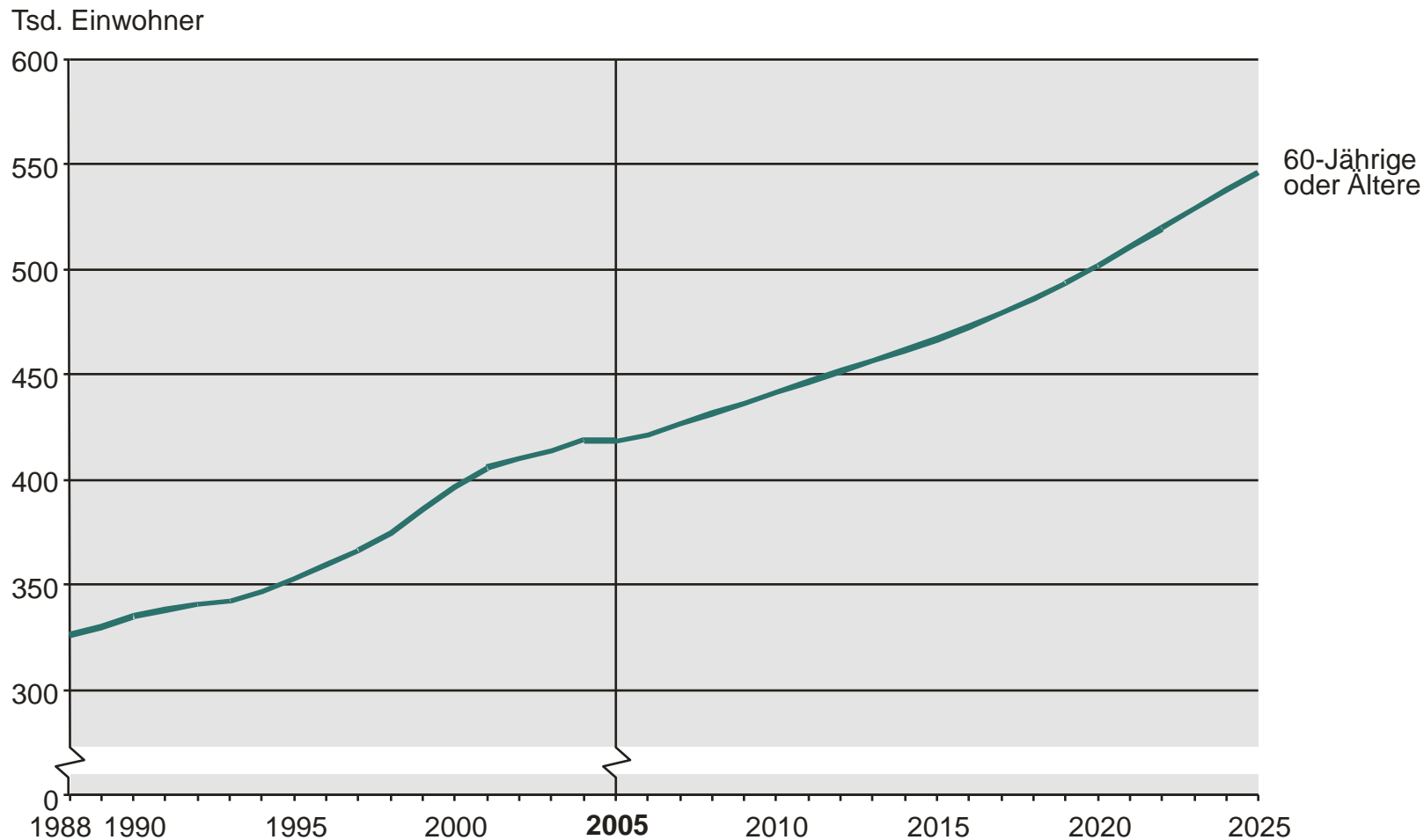
# Entwicklung der 0- bis unter 19-Jährigen 1988 bis 2025 nach Variante W1a



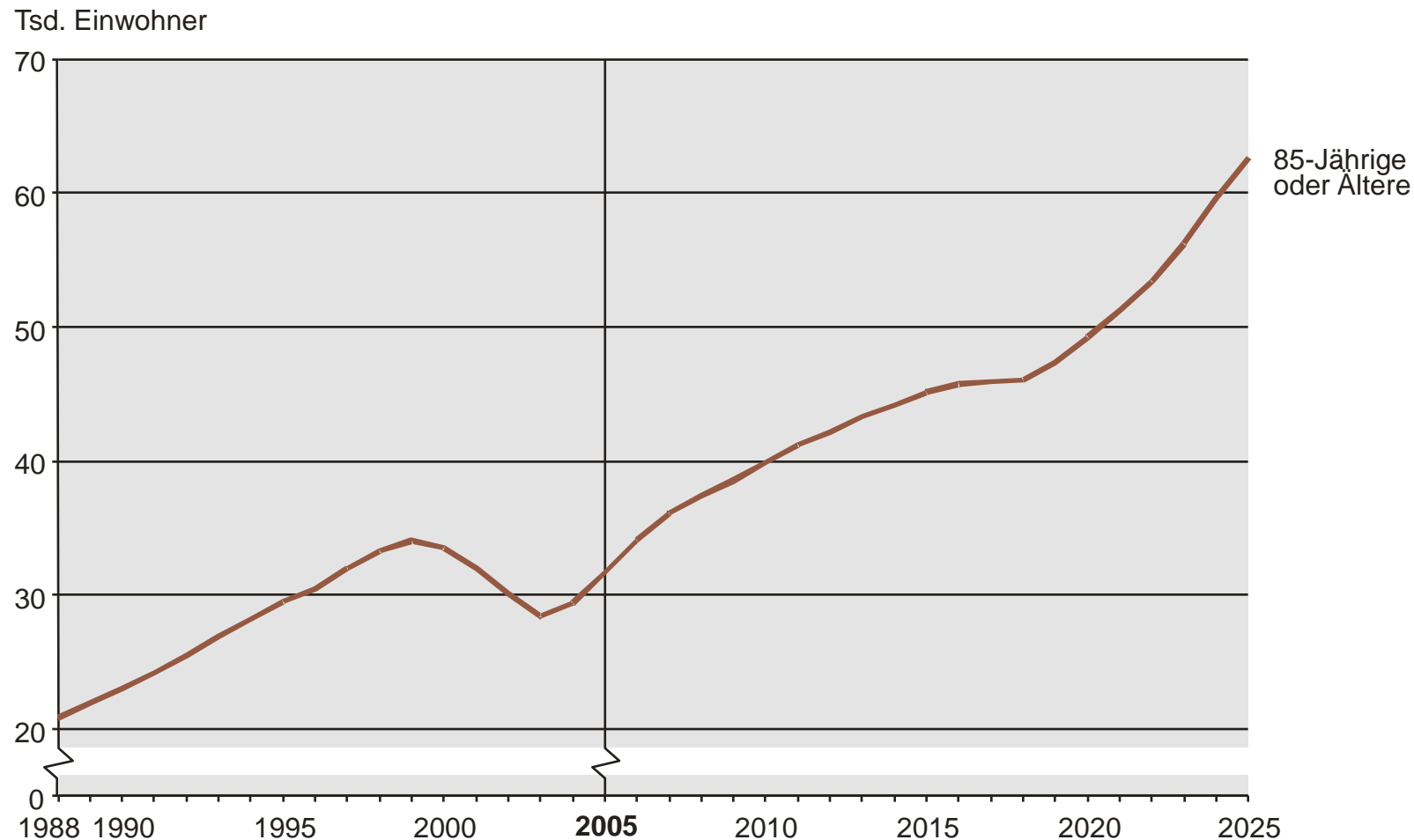
# Entwicklung der 19- bis unter 60-Jährigen 1988 bis 2025 nach Variante W1a



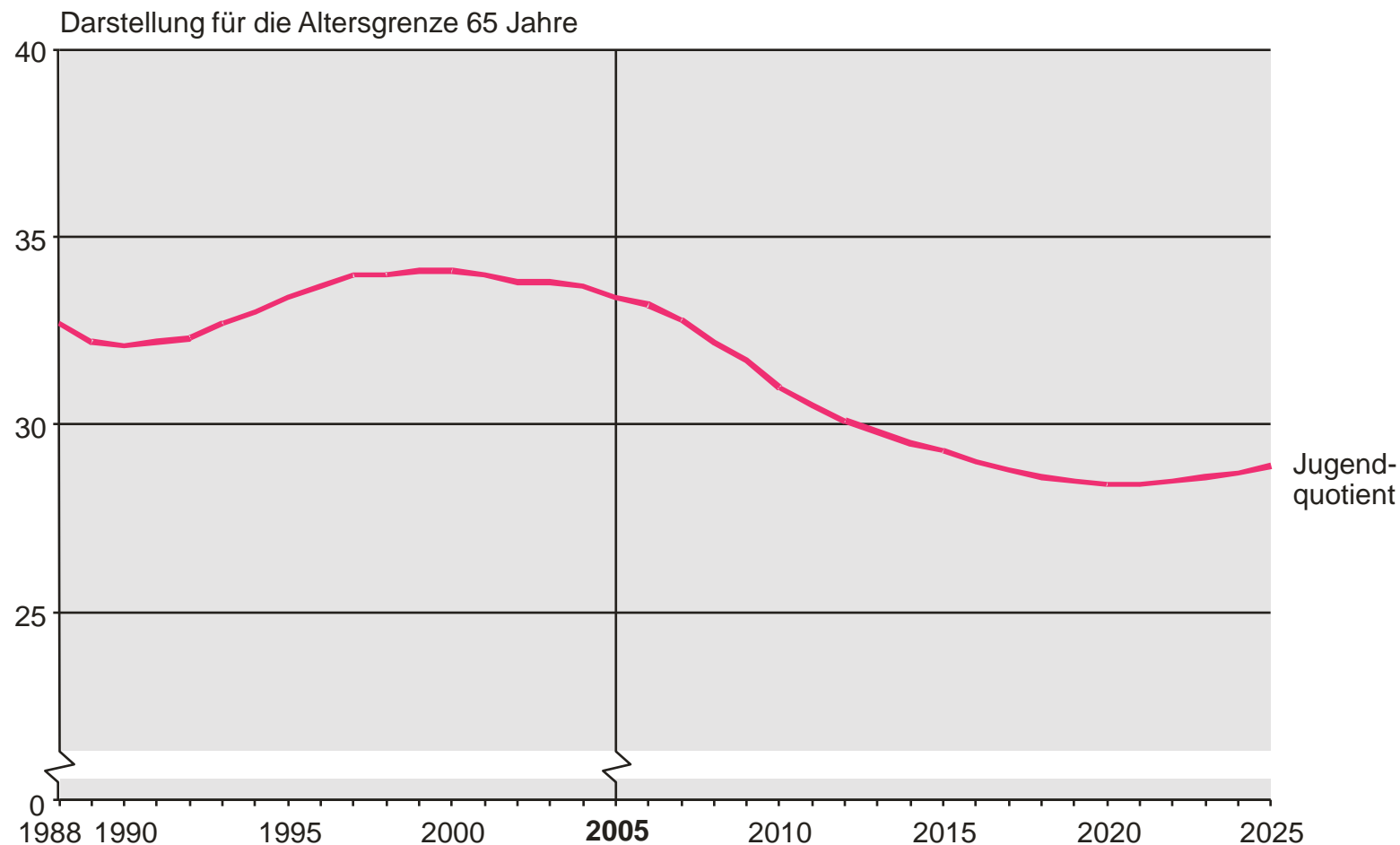
# Entwicklung der 60-Jährigen oder Älteren 1988 bis 2025 nach Variante W1a



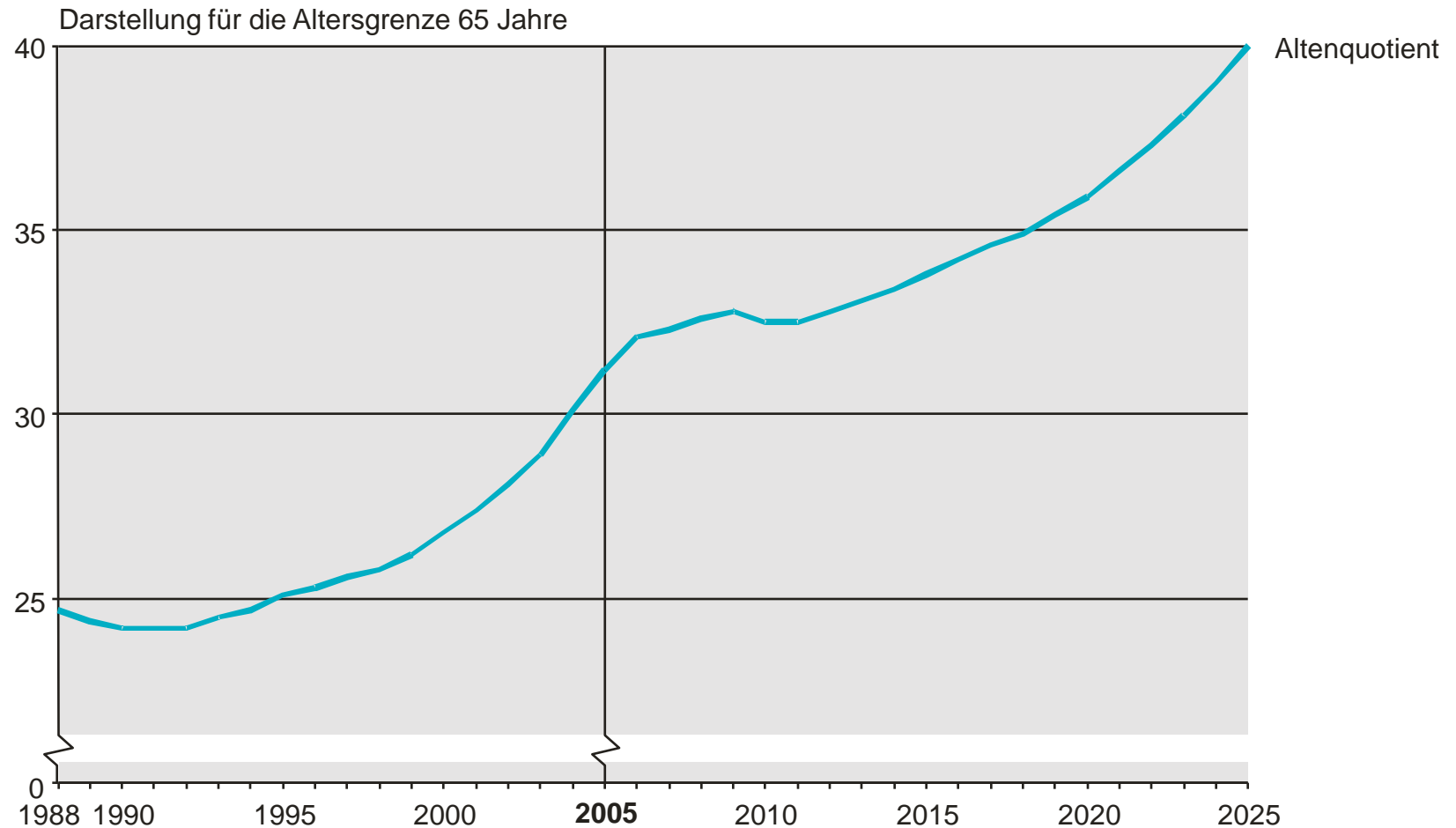
# Entwicklung der 85-Jährigen oder Älteren 1988 bis 2025 nach Variante W1a



# Entwicklung des Jugendquotienten 1988 bis 2025 nach Variante W1a



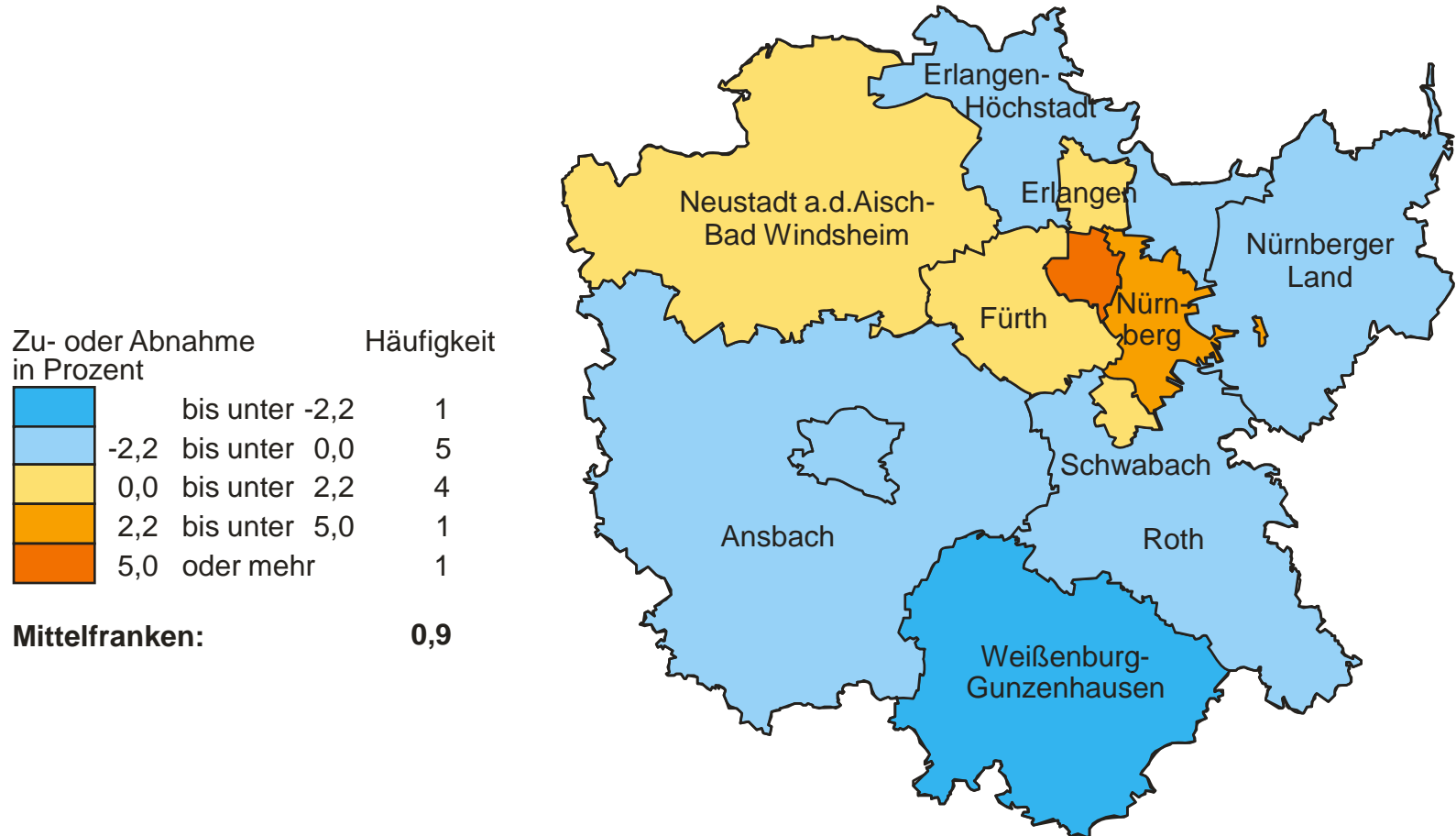
# Entwicklung des Altenquotienten 1988 bis 2025 nach Variante W1a





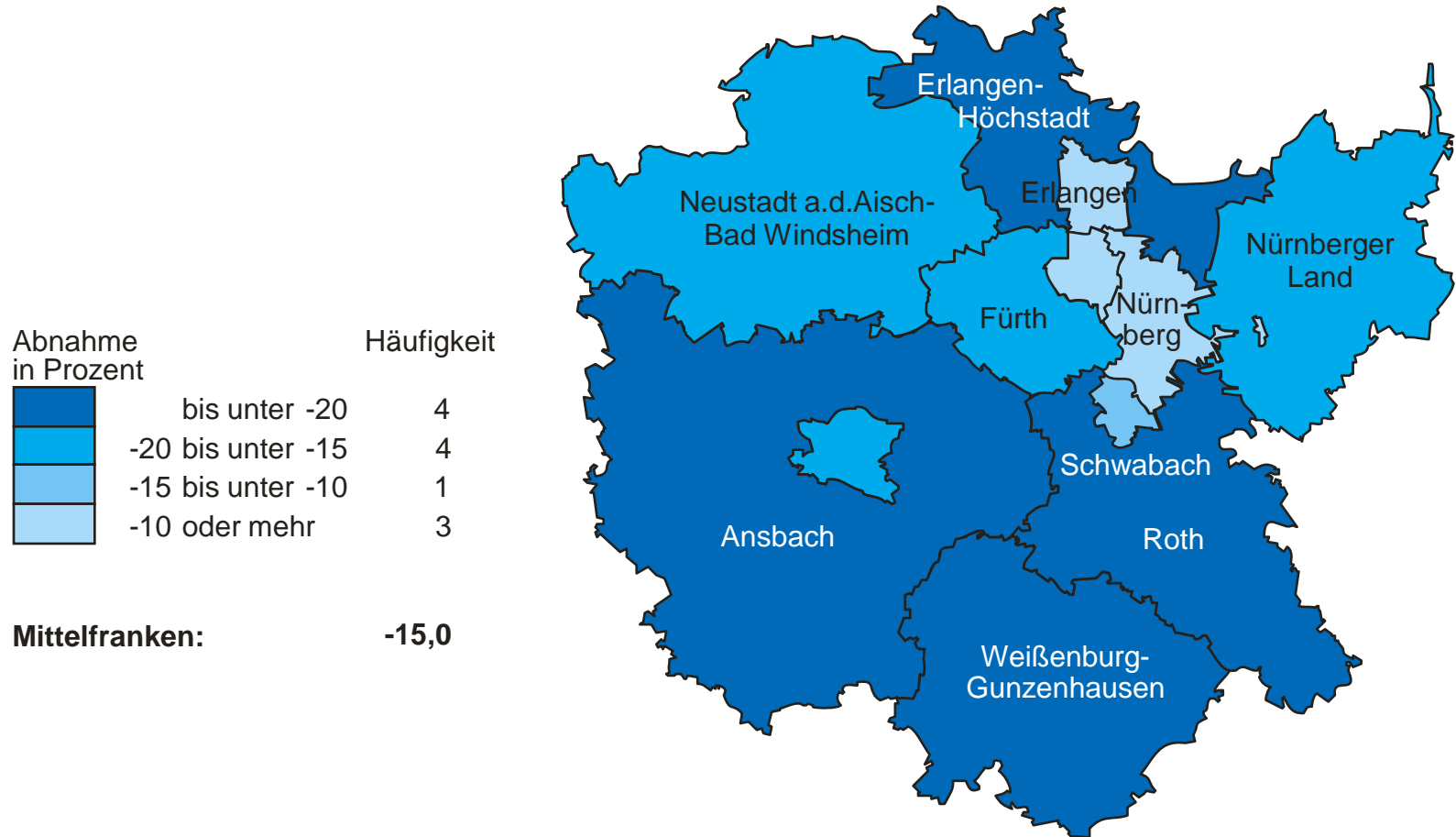
# Bevölkerungsvorausberechnungen für mittelfränkische Städte

# Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Mittelfranken - Veränderung 2025 gegenüber 2005



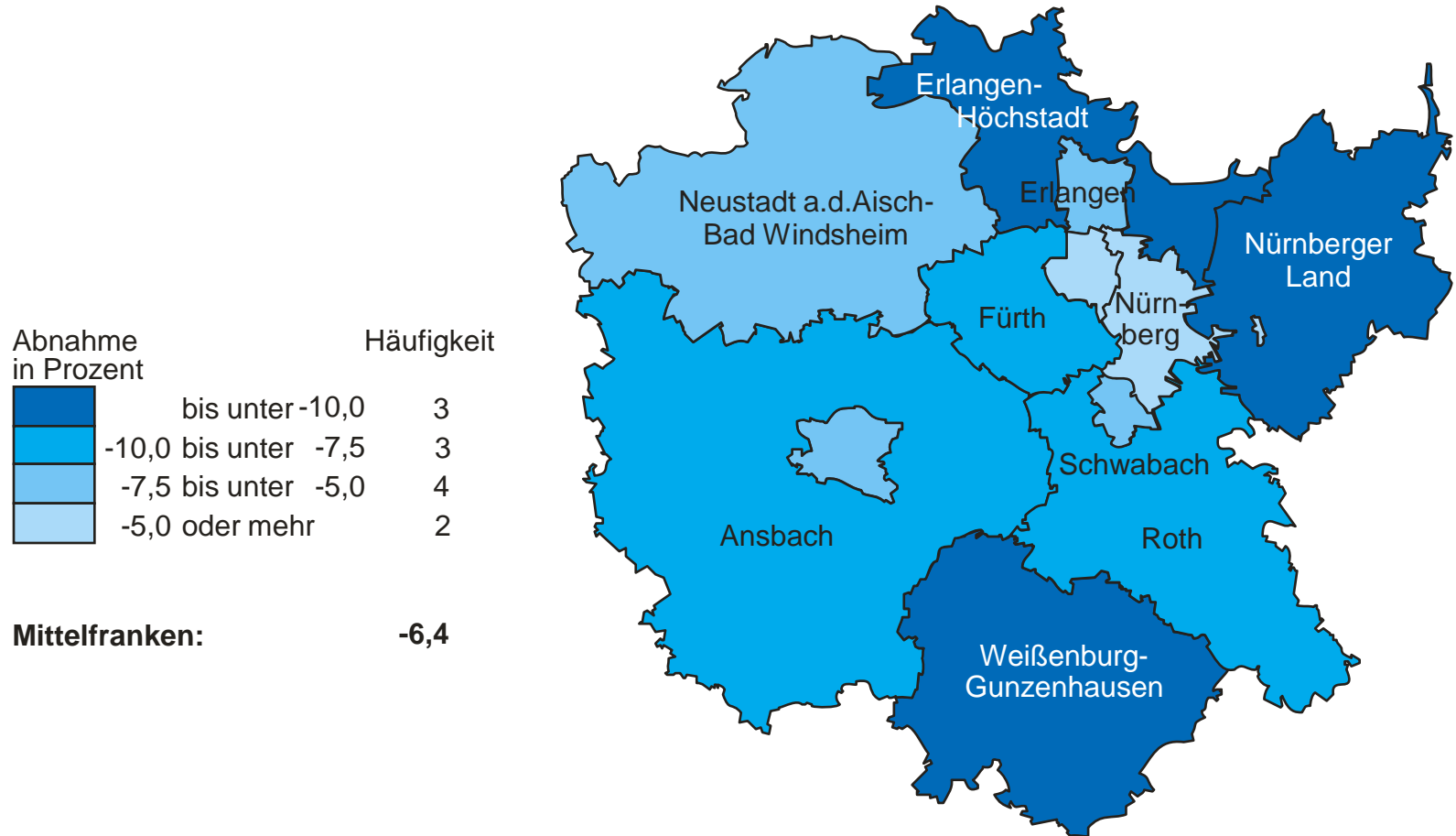
# Veränderung 2025 gegenüber 2005 (Variante W1a)

## 0- bis unter 19-Jährige

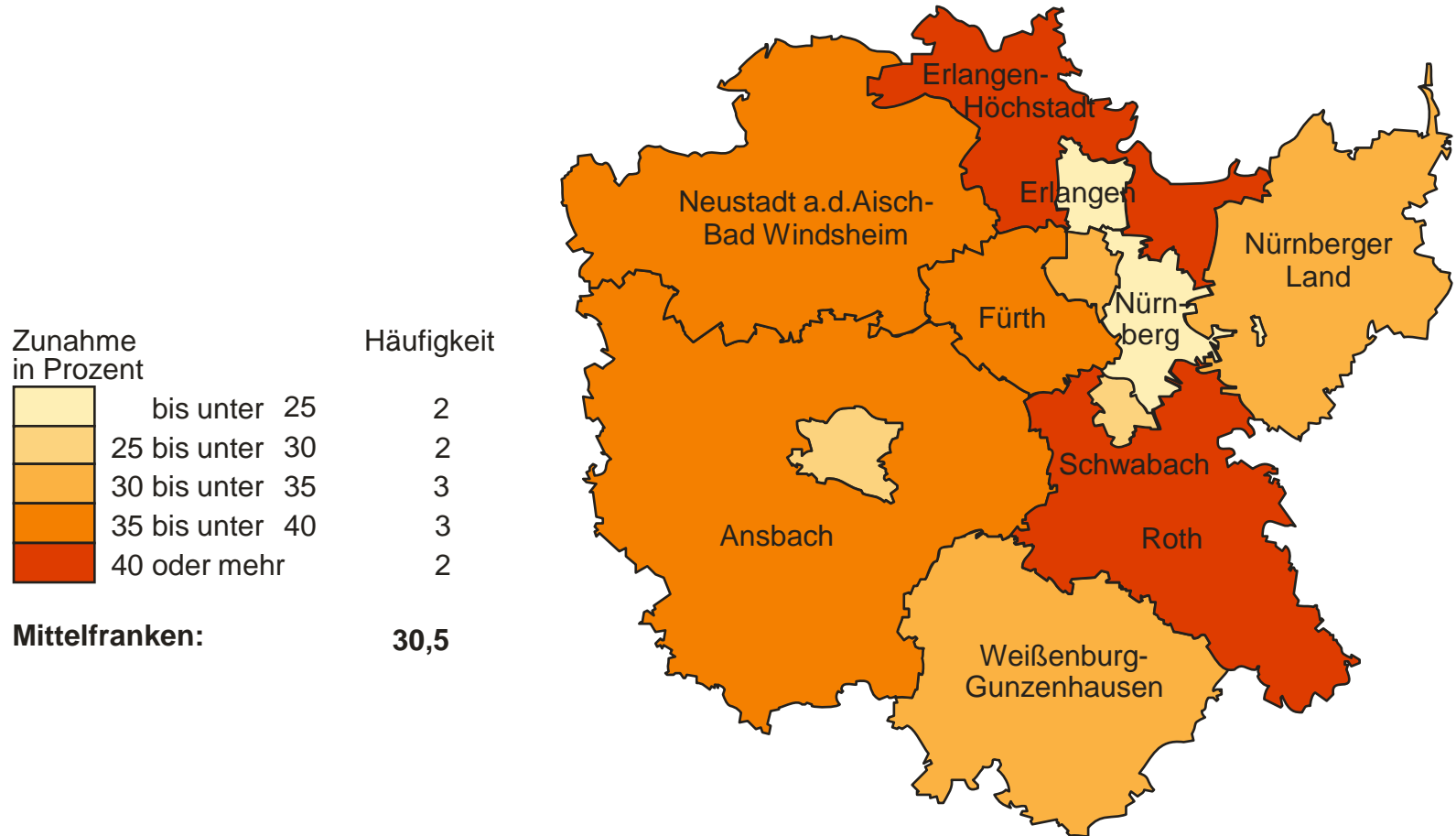


# Veränderung 2025 gegenüber 2005 (Variante W1a)

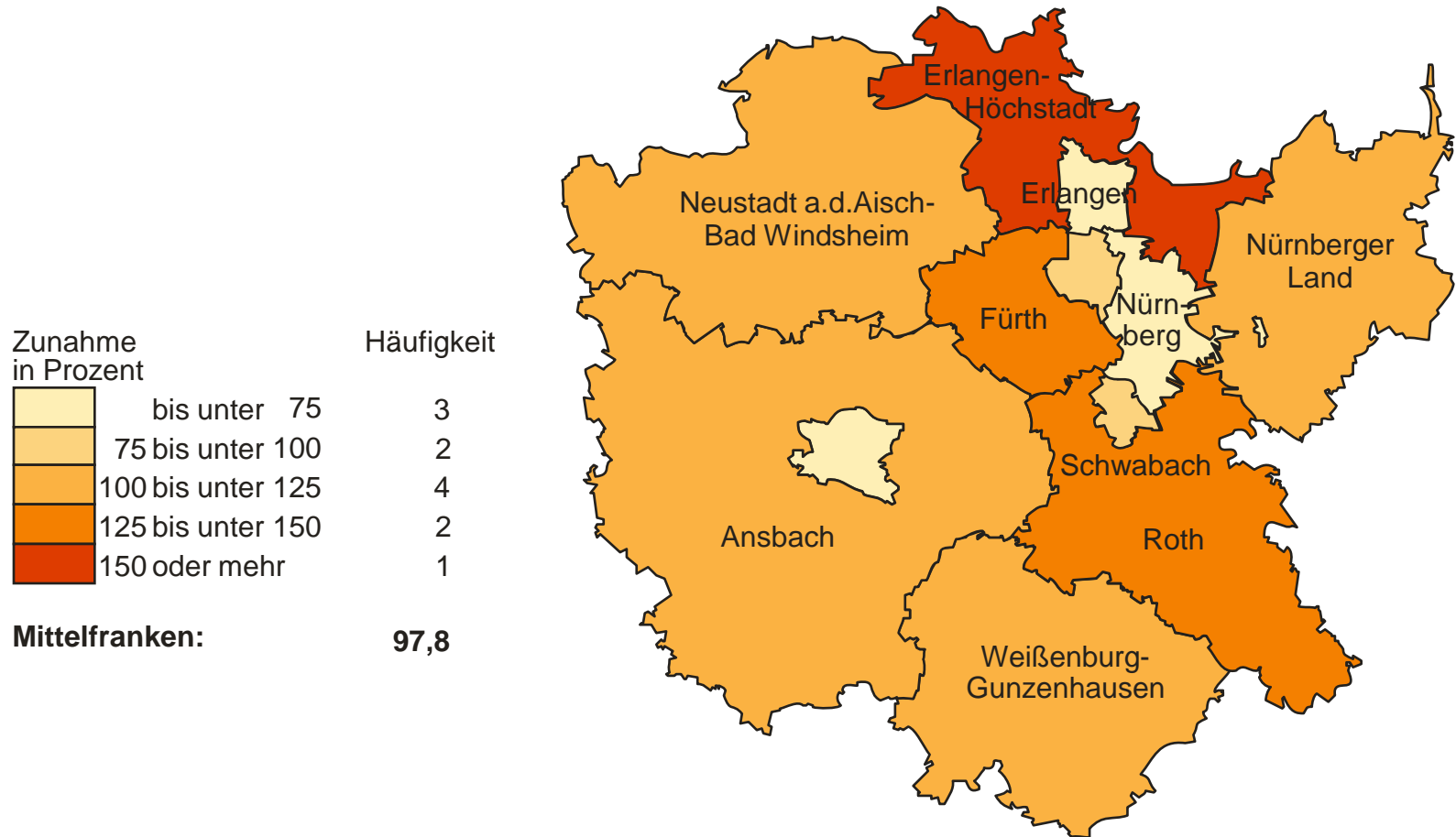
## 19- bis unter 60-Jährige



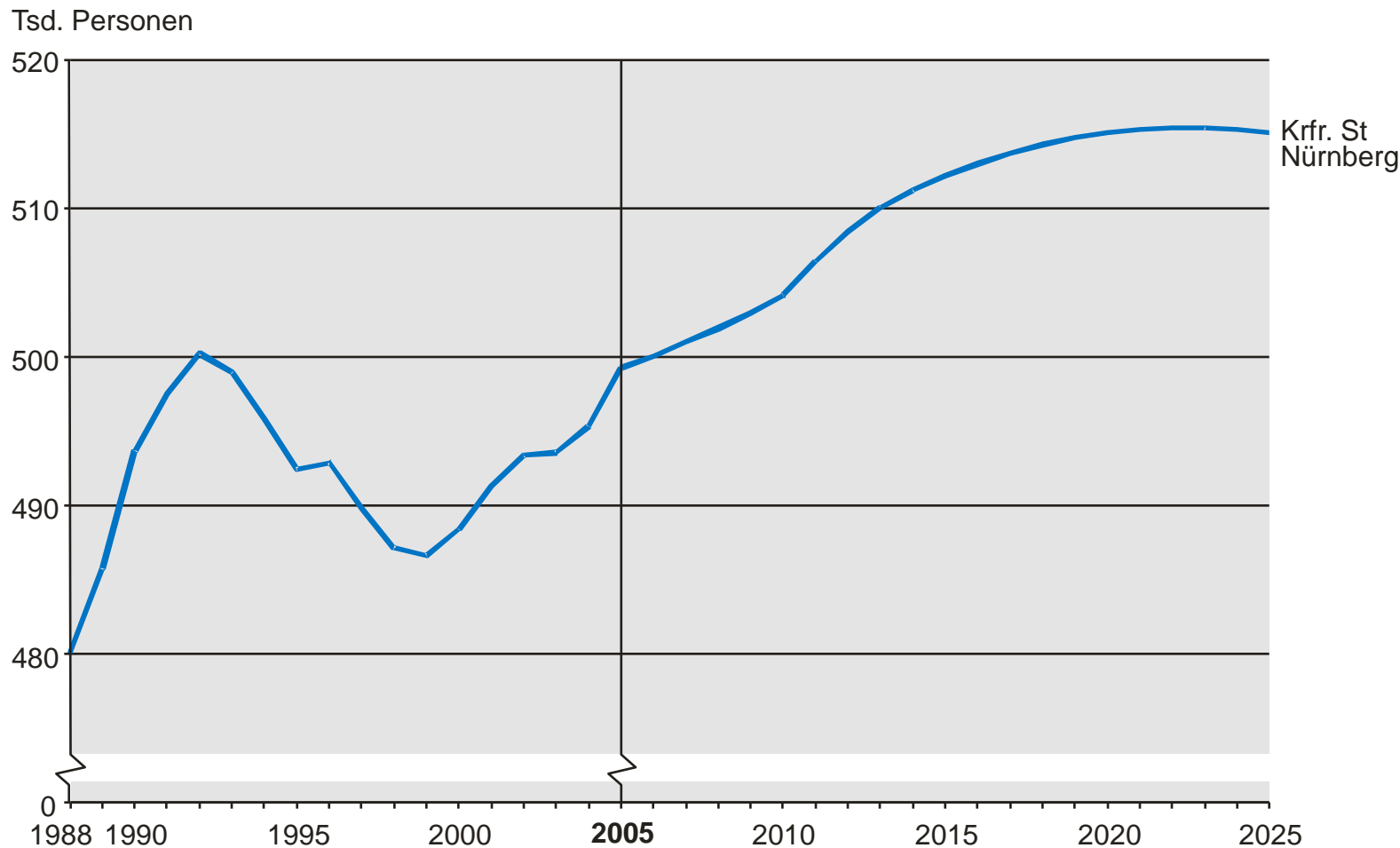
# Veränderung 2025 gegenüber 2005 (Variante W1a) 60-Jährige oder Ältere



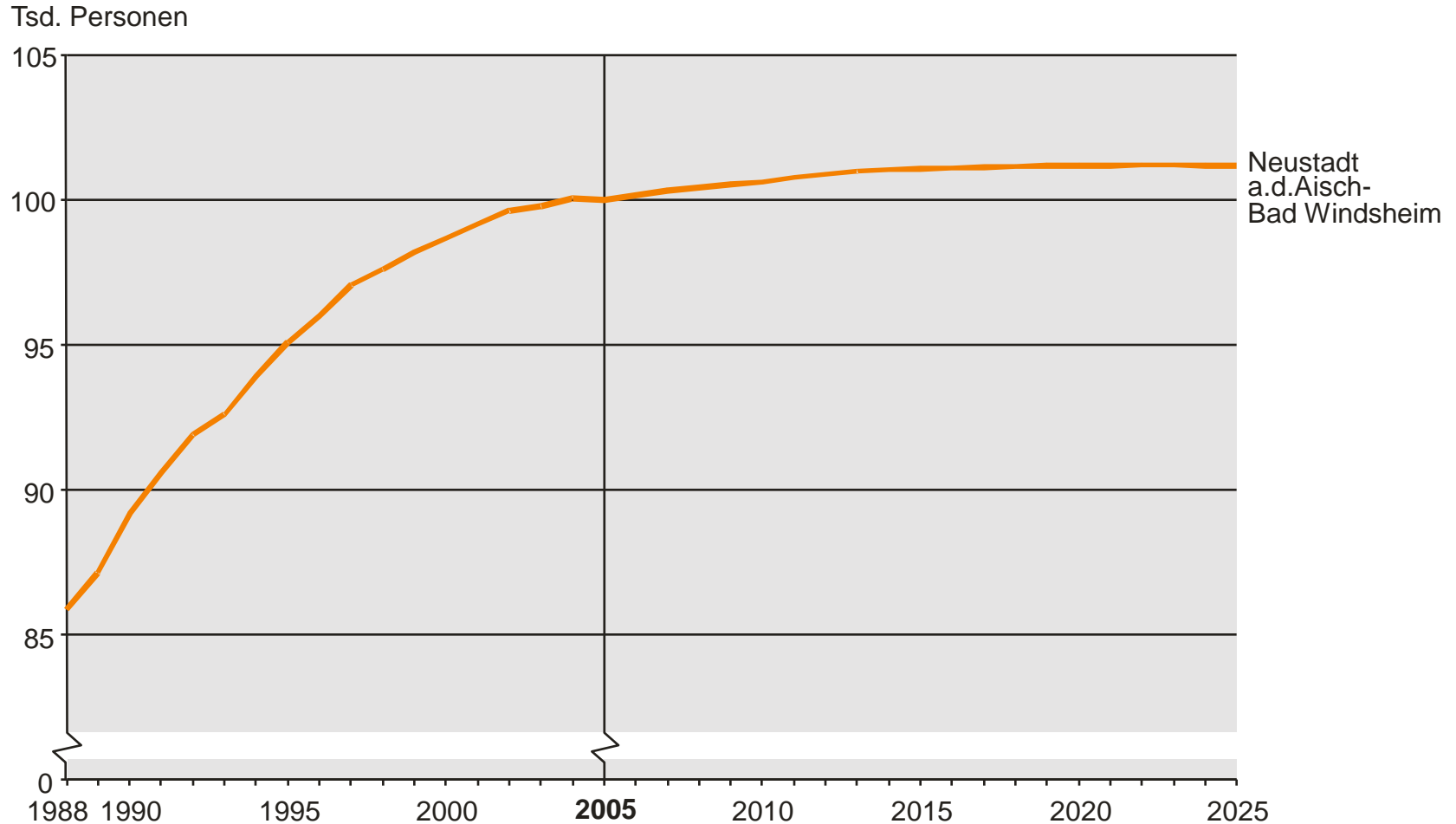
# Veränderung 2025 gegenüber 2005 (Variante W1a) 85-Jährige oder Ältere



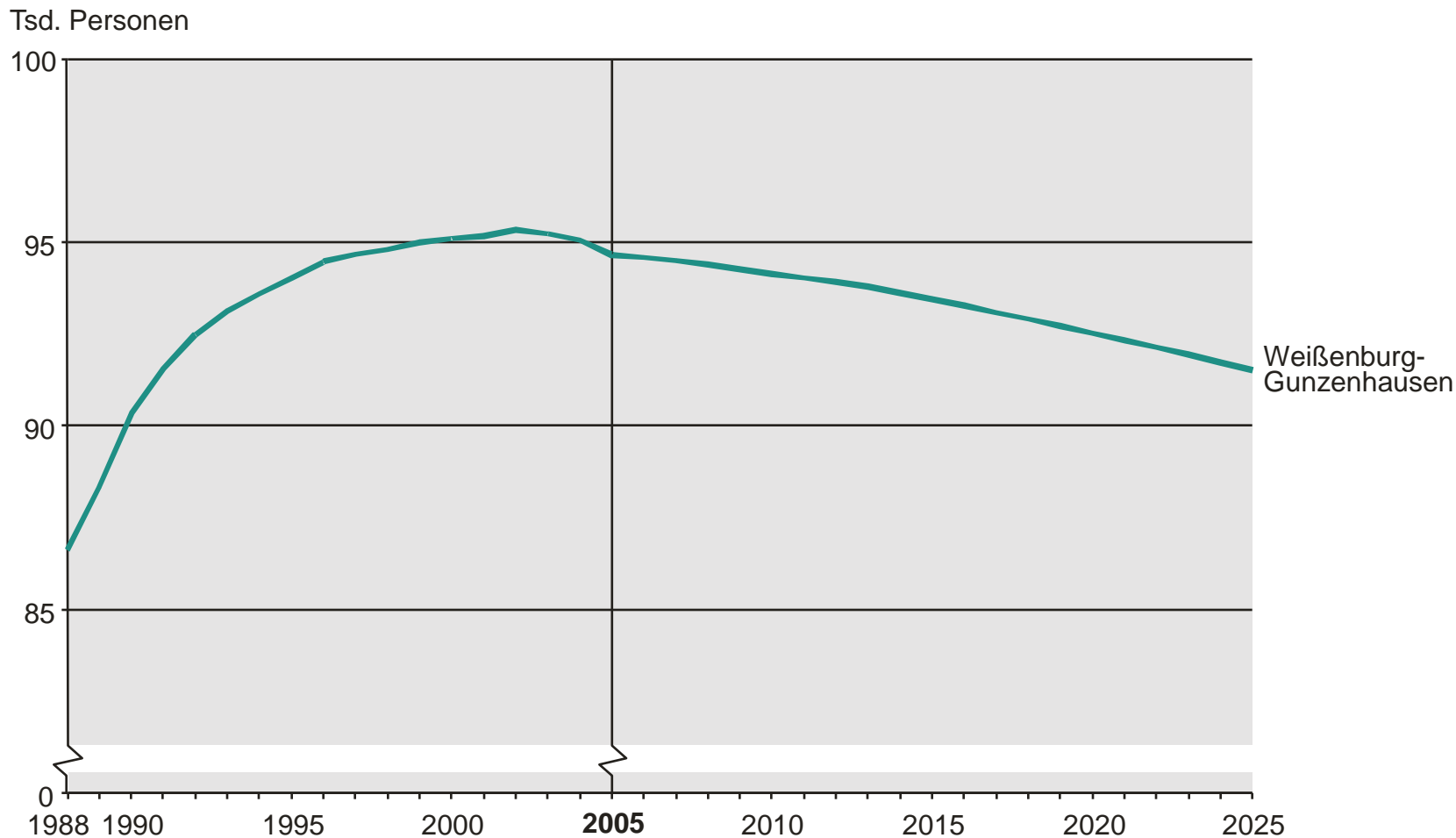
# Bevölkerungsentwicklung von 1988 bis 2025 in der Krfr. St Nürnberg



# Bevölkerungsentwicklung von 1988 bis 2025 im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

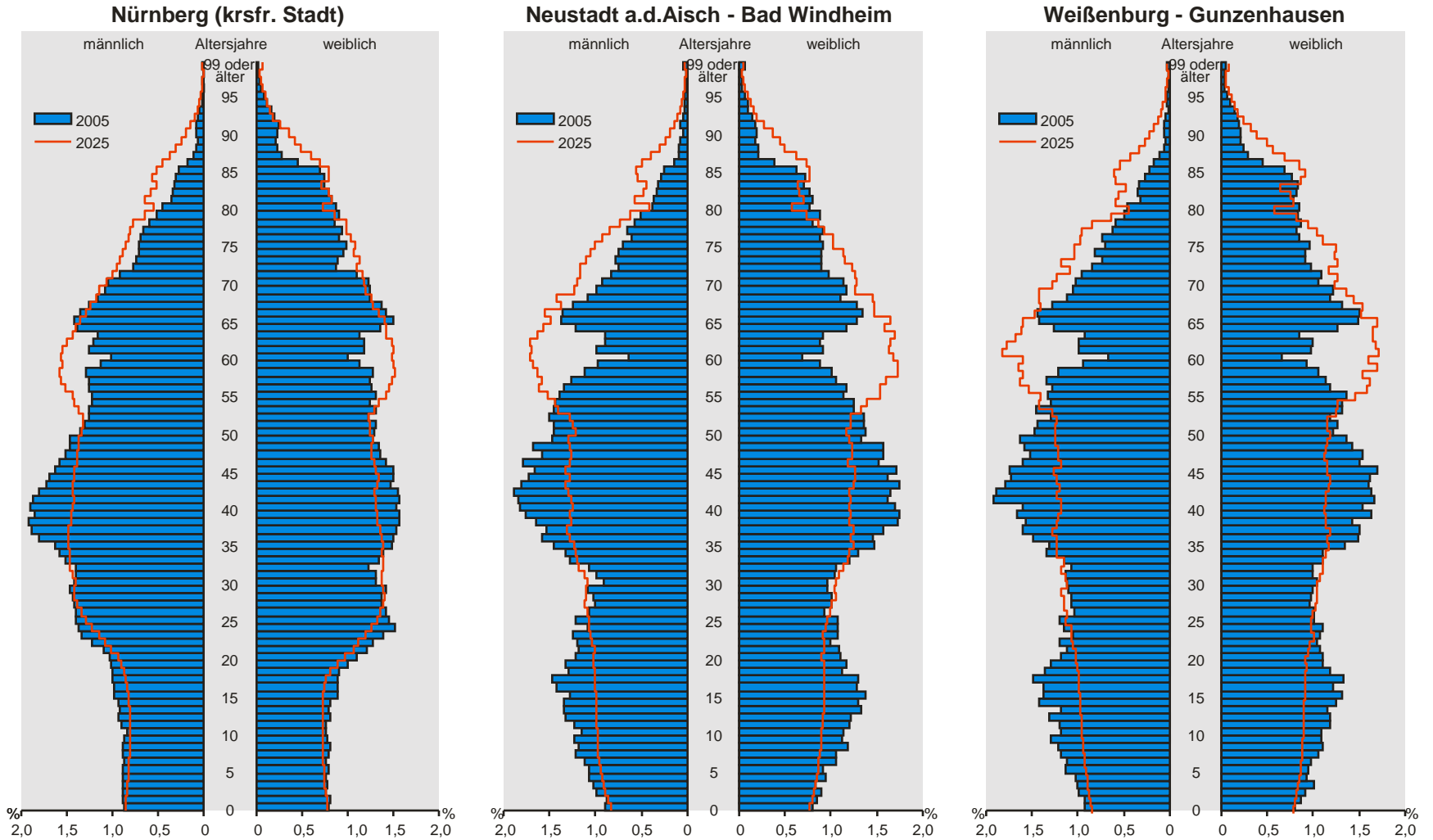


# Bevölkerungsentwicklung von 1988 bis 2025 im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen





# Alterspyramiden für ausgewählte Kreise





# Diskussionsansätze: Demografischer Wandel und Sport



## Die wichtigsten Schnittstellen:

- ▶ **Kinder und Jugend**  
durch demogr. Wandel Rückgang der Zahl der unter 18-Jährigen
- ▶ **Familie**  
Ziel: noch familienfreundlichere Angebote, z.B. über Bündnisse vor Ort
- ▶ **Senioren**  
Wachstumspotenziale in der Altersgruppe der über 60-Jährigen, seniorengeeignete Sportwelt schaffen



## Die wichtigsten Schnittstellen:

### ▶ Sport und Gesundheit

Gesundheit und demografischer Wandel eng verzahnt, mehr gesunde Lebensjahre oder mehr kranke Menschen?

### ▶ Integration

steigender Ausländeranteil: Interessen und Bedürfnisse zugewanderter Menschen berücksichtigen

### ▶ Förderung des Ehrenamtes

Organisation und Gestaltung des Vereinslebens benötigt in Zukunft mehr denn je das Engagement von Ehrenamtlichen



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Jan Kurzidim, Telefon: 089/2119-500145

E-Mail: [jan.kurzidim@lfstad.bayern.de](mailto:jan.kurzidim@lfstad.bayern.de)